



Art.-Nr.: 2586	<b>Sal Carolinum factitium plv. DAB 6; Künstliches Karlsbader Salz</b>										
<b>1. <u>Herstelldaten</u></b> 1.1. Zusammensetzung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Natriumchlorid</td> <td style="text-align: right;">9 Teile</td> </tr> <tr> <td>Natriumhydrogencarbonat</td> <td style="text-align: right;">18 Teile</td> </tr> <tr> <td>Kaliumsulfat</td> <td style="text-align: right;">1 Teil</td> </tr> <tr> <td>Natriumsulfat, wasserfrei</td> <td style="text-align: right;"><u>22 Teile</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">50 Teile</td> </tr> </table>	Natriumchlorid	9 Teile	Natriumhydrogencarbonat	18 Teile	Kaliumsulfat	1 Teil	Natriumsulfat, wasserfrei	<u>22 Teile</u>		50 Teile
Natriumchlorid	9 Teile										
Natriumhydrogencarbonat	18 Teile										
Kaliumsulfat	1 Teil										
Natriumsulfat, wasserfrei	<u>22 Teile</u>										
	50 Teile										
<b>2. <u>Qualitätsdaten</u></b> 2.1. <u>Eigenschaften</u> 2.1.1. Aussehen 2.1.2. Geruch / Geschmack 2.1.3. Löslichkeit / Mischbarkeit 2.2. <u>Identität</u> 2.2.1. Natrium 2.2.2. Kalium 2.2.3. Chlorid 2.2.4. Sulfat 2.2.5. Hydrogencarbonat 2.3. <u>Reinheit</u> 2.3.1. Dichte g/ml (5%ige Lösung) (2.2.5) 2.3.2. pH-Wert (5%ige Lösung) 2.3.3. Trocknungsverlust (2.2.32)	<p>Fast weißes, trockenes Pulver.</p> <p>Geruchlos / schwach laugiger, salziger Geschmack.</p> <p>Löslich in Wasser, praktisch unlöslich in Ethanol 96% R.</p> <p>Die Substanz färbt die Flamme lang anhaltend und intensiv gelb.</p> <p>Eine kleine Menge Substanz in Wasser lösen, 1 ml Essigsäure 30 % zugeben. Nach Zugabe von Natriumhexanitrocobaltat(III)-Lösung bildet sich ein orange-gelber Niederschlag.</p> <p>Eine kleine Menge Substanz in Wasser lösen, mit Salpetersäure 12,5 % ansäuern und 1 ml Silbernitratlösung 4,25 % zugeben. Es bildet sich ein weißer Niederschlag der in Ammoniaklösung 10 % löslich ist.</p> <p>Eine kleine Menge Substanz in Wasser lösen, mit Salzsäure 7 % ansäuern und mit 1 ml Bariumchloridlösung 6,1 % versetzen. Es entsteht ein weißer Niederschlag.</p> <p>Übergießt man die Substanz mit verdünnter Säure so entweicht unter Aufbrausen Kohlendioxid.</p> <p>1,036 bis 1,038 Die Durchführung erfolgt mit einer 5%igen Lösung in Wasser.</p> <p>7,5 bis 8,5 Die Durchführung erfolgt mit einer 5%igen Lösung in Wasser.</p> <p>9 bis 14 % Mit 1,000 g Substanz durch 2 h langes Trocknen im Trockenschrank bei 105 °C bestimmt.</p>										
<b>3. <u>Hinweis</u></b>	Sofern keine Angaben gemacht werden, erfolgen die Prüfungen nach den Methoden des jeweils gültigen Arzneibuchs.										
<b>4. <u>Literatur</u></b>	DAB 6 Rohdewald, Rücker, Glombitza; Apothekengerechte PV, 14. Akt.-Lfg. 2011										